

Errichtung von Paketstationen

Kriterien im Überblick



1. Grundsätze für eine Zulassung

- Paketstationen sind **bauliche Anlagen** im Sinne des Bauordnungsrechts. Die Errichtung, Änderung und Beseitigung von Paketstationen ist in der Regel **verfahrensfrei** nach § 61 (1) BauO Bln. Sie müssen jedoch den **öffentlich-rechtlichen Vorschriften** entsprechen (insbesondere Bauplanungs- und Denkmalrecht).
- Bei der Errichtung und Änderung von Paketstationen handelt sich um ein **Vorhaben nach § 29 BauGB**, weshalb die Vorschriften nach § 30 ff BauGB Anwendung finden.
- Sollen Paketstationen außerhalb von überbaubaren Grundstücksflächen aufgestellt werden, bedarf es einer **Zustimmung** nach § 23 (5) BauNVO und eines entsprechenden **Ausnahmeantrags** (§ 67 BauO Bln).

2. Planungskriterien

Bei der Planung von Paketstationen sind folgende Kriterien zu beachten

- Paketstationen müssen aus **nicht brennbaren Materialien** bestehen und dürfen **nicht in Flucht- und Rettungswegen** (Mindestbreite Durchfahrt: 3,0 m) aufgestellt werden.
- Paketstationen lösen i.d.R. **Abstandsflächen** aus. Die Vorschriften des § 6 BauO Bln sind daher zu beachten.

- Paketstationen sind in der Regel **innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen** aufzustellen oder haben sich in die **Eigenart der näheren Umgebung** einzufügen.
- Dabei sollten Paketstationen möglichst **auf bereits versiegelten Flächen** errichtet werden und dem **Gebot der Rücksichtnahme** nach § 15 BauNVO entsprechen.
- Es sind alle weiteren Anforderungen an bauliche Anlagen nach Bundes- oder Landesrecht, insbesondere das **Denkmalschutzrecht** sowie **Erhaltungsverordnungen** zu berücksichtigen.
- Standorte **im Bereich von öffentlichen Verkehrsflächen** unterliegen den Vorschriften des Straßenrechts und sind mit dem Straßen- und Grünflächenamt abzustimmen. I.d.R. ist zudem eine bauplanungsrechtliche Befreiung von der Nutzungsart Straßenland erforderlich.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit der **Bauberatung im Vorfeld einer Beantragung**:

- Fachbereich Stadtplanung stadtplanung@charlottenburg-wilmersdorf.de
- Fachbereich Bauaufsicht bauaufsicht@charlottenburg-wilmersdorf.de
- Untere Denkmalschutzbehörde denkmalschutz@charlottenburg-wilmersdorf.de

3. Paketstationen beantragen

Zur Beantragung reichen Sie bitte die Bauvorlagen als **Ausfertigung in Papier und zusätzlich in digitaler Form** beim Fachbereich Bauaufsicht des Stadtentwicklungsamtes wie folgt ein:

- **Antragsformular** mit digitalen Bauvorlagen z.B. Ausnahmeantrag (Bauplanungsrecht) zur Errichtung von Nebenanlagen auf nicht überbaubarer Grundstücksfläche (§ 23 (5) BauNVO)
- Auszug aus der **Flurkarte** mit Lage der Paketstation, ggf. gesonderter **Lageplan** mit Eintragung der Abstandsflächen
- **Baubeschreibung** zur Größe, Anzahl der Fächer, Materialität
- **Bauzeichnungen** mit Maßangaben
- **Ggf. Foto** des Aufstellorts

Wichtig: alle Unterlagen müssen in **digitaler Form** vorliegen. Der Antrag kann **mit dem Antragsassistenten auch Online** eingereicht werden unter:

<https://www.berlin.de/sen/sbw/service/formularcenter/bereich-bauen/bauaufsicht/#online>

Bezirksamt Charlottenburg- Wilmersdorf von Berlin
 Stadtentwicklungsamt
 Hohenzollerndamm 174-177, 10713 Berlin
 bauaufsicht@charlottenburg-wilmersdorf.de
 stadtplanung@charlottenburg-wilmersdorf.de



Stadtentwicklungsamt

